

Clothilde

Cité scolaire internationale Europole, 38000 Grenoble  
Chiemgau Gymnasium, 83278 Traunstein

# Mein Erlebnisbericht:

## Austausch in Traunstein

*(15.09.18-11.11.18)*



Ich habe vom 15.09.18 bis zum 11.11.18 einen zwei Monate langen Austausch gemacht. Ich war bei in Traunstein, in Bayern



Meine Austauschschülerin heißt Julia, sie ist noch 13 Jahre alt und wird in Februar 14. Sie hat zwei kleine Brüder, Florian, der 11 Jahre alt ist und Thomas, welcher 5 Jahre alt ist. Ihre Eltern heißen Heike und Volker. Sie haben auch eine Katze namens Lina.

Ich habe mit Julia in einem Zimmer geschlafen. Bei ihr zu Hause gibt's vier Zimmer, zwei Badezimmern, eine Küche, ein Wohnzimmer und ein Arbeitszimmer, welchen auf drei Stöcke aufgeteilt sind (Keller, Erdgeschoss und erstes Stock). Sie haben auch einen Garten.

Julia mag, wie ich, gerne backen, lesen und sich mit Freunden treffen. Außerdem klettert sie gerne. Ich fand es interessant diesen Sport einmal zu probieren, den ich normalerweise nicht mache. Zudem singt meine Austauschpartnerin in einem Schulchor, mit dem sie am 03.11.18 "Carmina Burana" im großen Salzburger Festspielhaus aufgeführt hat. Ich habe ihnen zugeschaut und es war wirklich eine tolle Aufführung. Der Chor musste dafür sehr viel üben. Sie haben zum Teil auch Samstags und in den Ferien geprobt.

In der Schule macht Julia auch Schulradio, sie sind eine kleine Gruppe von 6 Kindern und machen kleine Interview oder Reportage, die man dann in den Pausen hört. Mit der Gruppe sind wir am Mittwoch 07.11. nach München um die Sieger von letztes Jahr zu ehren. Diese kleine Fahrt war auch schön.

Da Julia dieses Jahr Konfirmation hat, musste sie Sonntags immer in die Kirche und hat sich Freitags mit anderen Kindern getroffen und gemeinsam mit diesen etwas über die Religion gelernt. Ich habe sie auch einige Male begleitet. Es war auch interessant zu sehen, wie sie die Religion lernen.

Mit der Familie habe ich auch viel gemacht, wir sind mehrmals am Chiemsee gefahren, oder nach Salzburg. Was mir sehr gefallen hat war am 06.10. Ich bin mit Julia und ihre Mutter nach Salzburg gefahren, weil die lange Nacht der Museen da stattgefunden hat. Wir haben mehrere Museen besichtigt: das Haus der Natur, das Spielzeug Museum, das moderne Museum. Wir sind auch auf die Festung mit einer Bahn hoch und runter gefahren. Was mir am besten gefallen hat war das Haus der Natur, weil dieses Haus einfach unglaublich ist! Es gab ein Teil Museum und ein anderes Teil mit Experimentn, die man selbst machen könnte. Das war eine lustige Nacht.



ORF WIE WIR.

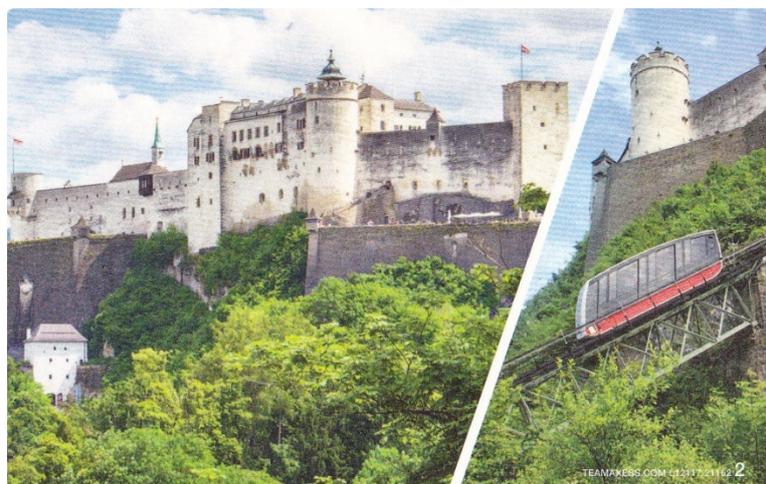
# LANGE NACHT DER MUSEEN

SAMSTAG, 6. OKTOBER 2018

Nr. 503.716 ERMÄSSIGT: € 12,-

Kronen  
Zeitung

The poster features a yellow background with a large, detailed image of a moth on the right side. The moth has yellow and black wings with blue star-like patterns and two large eyespots. To the left of the moth is a blue rectangular icon containing a yellow star and two yellow dots. The text is in white and black, with the ORF logo in a red box.



Wir sind auch im Salzbergwerk gegangen, das war auch beeindruckend, wir konnten Salz probieren, das früher hergestellt wurde.



Wir haben auch die Großeltern von Julia besucht. Wir sind auch mehrmals in Märkte gegangen: Apfelmarkt, Kürbismarkt .... Immer als wir etwas besichtigt haben, haben wir in einer Brauerei gegessen, wo ich viele Sachen probiert habe: Semmel- und Kartoffelknödel, Schnitzel, Schweinebraten, Weißwurst.... Am Freitag 09.11. hat ein St. Martin Fest stattgefunden: Erwachsene haben ein Theaterstück gespielt und die Kinder vom Thomas Kindergarten haben ganz viele Laternen gebastelt. Wir haben auch ganz viele Lieder gesungen. Mit Thomas habe ich auch Halloween gefeiert, es war lustig, weil wir in Frankreich Halloween nicht feiern.

Wir sind aber auch in der Schule gegangen, und zwar mit dem Fahrrad. Dafür mussten wir um 6.30 Uhr aufstehen, haben dann etwas gegessen ( Müsli oder Brot ) und uns fertig gemacht. Wir sind dann immer um 7.10 Uhr losgefahren. Die Fahrt zur Schule dauert ungefähr 15 Minuten. Der Unterricht hat immer um 7.50 Uhr angefangen. So sah mein Stundenplan aus:

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1. Stunde	Geschichte	Englisch	Physik	Deutsch	Geschichte
2. Stunde	Geographie	Französisch	Chemie	Englisch	Französisch
3. Stunde	Chemie	Religion	Deutsch	Geographie	Kunst
4. Stunde	Englisch	Ph-Übung	Mathe	Religion	Kunst
5. Stunde	Mathe	Ch-Übung	Biologie	Biologie	Mathe
6. Stunde	Physik	Deutsch	Französisch		Deutsch
7. Stunde				Französisch	
8. Stunde				Sport	
9. Stunde				Sport	

Wir hatten jeden Tag bis um 12.50 Uhr Schule außer Donnerstag, weil wir Sport hatten. Schulradio war Montag Nachmittag und Chor Mittwoch Nachmittag.

Ich habe im Unterricht ungefähr alles verstanden außer in Mathe, Physik und Chemie, wo ich die Fachwörter nicht immer verstanden habe.

Also ich fand den Austausch richtig toll, weil ich viele schöne Sachen erlebt habe. Außerdem war es total interessant zu sehen wie die Schule in Deutschland ist. Es war auch eine schöne Möglichkeit mein Deutsch zu verbessern. Am schönsten fand ich jedoch, dass meine Austauschschülerin und ich uns richtig gut verstanden haben und jetzt durch den Austausch zu richtigen Freundinnen geworden sind. Ich warte schon auf Julia, die in April kommt.